

Badminton Regeln

- Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung (CoronaVO Sport) vom 18.09.2020
- Coronavirus SARS-CoV-2 Hygienekonzept des BWBV vom 23.09.2020 (<http://www.bwbv.de>)

Grundsätze:

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers.
- Es wird höchstes Verantwortungsbewusstsein von Aktiven und Vereinen hinsichtlich der Einhaltung der Maßnahmen gefordert.
- Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training. Wer typische Symptome wie Husten und Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert seinen Hausarzt telefonisch. Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen sowie Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.

Regeln für Vereinsmitglieder der Badmintonabteilung des SV Fellbach:

(Stand: 28.09.2020)

1. Trainiert werden darf auf den vorhandenen Feldern. Dabei dürfen die Trainingspartner **im Einzel, Doppel und Mixed getauscht** werden. .
2. Pro Training ist eine **verantwortliche Person** abzustellen, die die Anwesenheit der Trainierenden notiert oder notieren lässt (Kontakt-Nachverfolgungsplan) sowie darauf achtet, dass alle (Hygiene-)Regeln von jeder Spielerin/jedem Spieler eingehalten werden. Wenn sie nicht anwesend sein kann, kann kein Training stattfinden! (Möglich -> Absprache mit Organisatoren (Carina & Fabian; siehe Nr. 16)). **Der Kontakt-Nachverfolgungsplan ist konsequent zu führen!**
3. Es darf nur trainieren, wer sich bereit erklärt, auch die Rolle der Aufsichtsperson auszuüben. Bei Nichterfüllen dieser Pflicht wird diese Person vom Training ausgeschlossen.
4. Stellt eine Person, die an einem Training teilgenommen hat, bei sich Corona-Symptome fest, **muss sofort die Abteilungsleitung oder ein Ausschussmitglied** informiert werden (siehe Nr. 16), damit betroffene Trainingsteilnehmer informiert werden können.
5. In der Halle darf geduscht und auch umgezogen werden, vorausgesetzt der Sicherheitsabstand von 1,5 Metern wird eingehalten. Jeder Nutzer ist selbst für die Einhaltung dieser Vorgabe verantwortlich.
6. **Direkter Körperkontakt muss** vermieden werden (keine Begrüßung/Handshake, kein Abklatschen, keine Umarmung).
7. Vor und nach dem Training muss die Halle ausreichend belüftet werden (mind. 15 Min. → Aufbau-Zeit nutzen, Verantwortlicher kümmert sich darum). Wenn eine weitere Pause während des Trainings eingelegt wird, ist ebenfalls auf eine ausreichende Lüftung zu sorgen.
8. Beim **Ein- und Austreten der Halle ist ein Mund-Nasenschutz** zu tragen, dabei muss die Halle nacheinander (unter Berücksichtigung des Mindestabstandes) betreten werden. Jeder begibt sich direkt auf sein gewünschtes Feld (Verantwortlicher weist ggfls. zu). Die Hände sollen nach dem Betreten der Halle gewaschen/desinfiziert werden.
9. Eine Anreise zur Halle sollte unter Berücksichtigung der Abstandsregeln (Fahrgemeinschaften vermeiden) erfolgen.
10. Es ist/sind
 - neben Einzeltraining auch Doppeltraining,
 - Einzel-, Doppel-Spiel und
 - Einzel-, Doppel-Übungenerlaubt.
Ist ein netznahe Spiel/direktes Netz-Spiel notwendig, ist dieses zulässig.
11. Verschwitzte Trikots und Handtücher sind **ohne** Kontakt zur Halle/ Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte zu verpacken.

12. Die Spieler/innen **nutzen ausschließlich eigene Schläger**, keine Leihschläger vom Verein/Trainer.
13. Nach dem Training sind **Ansammlungen** in der Halle **verboten**. Wer sein Training abgeschlossen hat und seine Aufgaben erfüllt hat (möglich: Abbau), **muss** die Halle ggfls. nach Duschen bzw. Umkleiden verlassen.
14. **Das Training ist zu den bisherigen Trainingszeiten möglich**. D.h. Jugendtraining ab 18 Uhr und Erwachsenentraining ab 20 Uhr.
15. Nur die **verantwortliche Person** darf an dem Trainingstag die Halle aufschließen. Erst wenn diese Person anwesend ist, darf die Halle betreten werden. Daher ist darauf zu achten, dass keine weiteren Personen mit Schlüssel die Halle auf- oder abschließen!
16. Schlüssel für die Halle und die ausgefüllte Anwesenheit der Spieler/innen sind bei folgenden Personen zu holen/zurückzubringen:
 - a. Carina Rattay, carina-rattay@web.de
 - b. Fabian Fritsche, fabian.fritsche@googlemail.com
 - c. Bernd Stadler, hege-bernd@web.de

Mit den nachfolgend beschriebenen Hygieneregeln zum Husten und Niesen sowie zur Händehygiene können wir das Verbreitungsrisiko derzeit am besten minimieren; diese nehme ich zur Kenntnis:

1. Verzichtet auf gegenseitiges Händeschütteln.
2. Haltet beim Husten oder Niesen mindestens 1,5 Meter Abstand von anderen Personen und dreht Euch weg.
3. Niest oder hustet am besten in ein Einwegtaschentuch. Verwendet dies nur einmal und entsorgt es anschließend in einem Mülleimer. Wird ein Stofftaschentuch benutzt, sollte dies anschließend bei 60°C gewaschen werden.
4. Nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten bitte gründlich die Hände waschen.
5. Ist kein Taschentuch griffbereit, sollte sich beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase gehalten werden. Wendet Euch ebenfalls dabei von anderen Personen ab.
6. Die Hände regelmäßig und gründlich waschen. In den Toiletten findet Ihr entsprechende Hinweise zum „richtigen“ Händewaschen.
7. Desinfektionsmittel wie Seife und Einmalhandtücher stehen ausreichend zur Verfügung.

Die Teilnahme am Training ist freiwillig und jede Teilnahme unterliegt der Eigenverantwortung. Es wird das höchste Verantwortungsbewusstsein eines jedes Trainierenden hinsichtlich der Einhaltung der Maßnahmen gefordert.

Wettkampfbetrieb

Die vorstehenden Regelungen gelten auch für Mannschaftsspiele, die im Rahmen des Liga-Betriebs ab Oktober 2020 stattfinden.

Für ein Mannschaftsspiel gilt das o.g. Hygienekonzept des BWBV vom 23.09.2020. Auf Folgendes wird speziell hingewiesen:

1. Die Gastvereine (inkl. Spielern, Trainern, Betreuern, Fahrern) sowie Zuschauer verpflichten sich mit ihrer Teilnahme an dem Wettkampf bzw. mit Betreten der Sporthalle, das Hygienekonzept und die weiteren Regularien zu akzeptieren und ihnen Folge zu leisten.
2. Beim Eintreten in die Sporthalle ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Die Daten aller eintretenden Personen werden schriftlich erfasst, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten. Das vom BWBV zur Verfügung gestellte Formular soll der Heim- und Gastverein möglichst ausgefüllt mitbringen. Für die übrigen Anwesenden wird eine entsprechende Liste ausgelegt und von einem Verantwortlichen des Heimvereins überwacht. Die Kontaktdaten werden 4 Wochen vom Heimverein aufbewahrt; danach werden die Daten datenschutzkonform vernichtet.
3. Mannschaftsspiele sollten bis auf weiteres, soweit möglich, ohne Zuschauer stattfinden. Die Gastmannschaften werden deshalb gebeten, keine Zuschauer mitzubringen. Auch der Heimverein sollte darauf achten, dass nur in unumgänglich notwendigen Maße, neben den Mannschaftsspielern, zusätzliche Personen anwesend sind. Da in der Gäuäckerhalle 2 keine Tribünen vorhanden sind, wird der Gastverein und der Staffelleiter hierüber im Vorfeld per Mail informiert.
4. Eine Cafeteria wird nicht angeboten.
5. Die Mannschaftsspiele werden so organisiert, daß eine Begegnung der Mannschaften in einer sog. ZONE (zugewiesener Bereich) stattfinden wird. Pro Mannschaft dürfen sich höchstens 10 Spieler aufhalten. Als Standard jeweils 6 Spieler pro Mannschaft (= 12 Spieler im zugewiesenen Bereich).
6. Alle tragen außerhalb der Spielfelder bzw. ihres Sitzplatzes eine Mund-Nasenbedeckung. Die Abstandsregeln müssen eingehalten werden. Ein Zählrichter hat während des Zählens ebenfalls eine Mund- Nasenbedeckung zu tragen. Ein Coaching ist unter Einhaltung der geltenden Regeln zulässig.
7. Die Mannschaften haben darauf zu achten, daß sie nicht die zugewiesenen Bereiche der anderen Mannschaften betreten.
8. Vor Spielbeginn wird im Rahmen der Begrüßung nochmals auf die wichtigsten Regeln und die Hygienevorschriften hingewiesen.
9. Der Spielbericht wird nur von einer Person des Heimvereins geführt.

Fellbach, 28.09.2020

**Für den Vorstand der
Badmintonabteilung
des SV Fellbach**

gez. Fabian Fritsche